

DRV

DIE REISEWIRTSCHAFT
Alle Ziele. Eine Stimme.

Dr. Fried & Partner
MANAGEMENT CONSULTING



DRV REISEBÜROBAROMETER 2024

MANAGEMENT SUMMARY

ZUWENDUNGSGEBER



DATENLIEFERANTEN



BEARBEITUNG



Die Umsatzrenditen der Reisebüros in Deutschland entwickelten sich im Jahr 2023 überwiegend positiv. Die Haupttreiber waren hierbei die gestiegenen Reisepreise, während die Kosten nicht im gleichen Maße angestiegen sind. Die vermittelten Umsätze lagen im Jahr 2023 bei etwa 70% der Betriebe durchschnittlich zwischen 1,3 und 3,3 Mio. € Umsatz je Betrieb. Dabei wird der Umsatz unabhängig von der Betriebsgröße überwiegend mit klassischen touristischen Produkten erzielt, wobei der Anteil der Umsätze durch Flüge mit zunehmender Betriebsgröße steigt.

Der durchschnittliche Gesamterlös lag bei etwa 70% der Betriebe zwischen 161.000 und 362.000 € Erlös je Betrieb. Die *Provisionserlöse* werden zu ca. 87% durch klassische Touristikprodukte generiert. Zusätzliche Erlöse, wie zum Beispiel Erlöse aus Eigenveranstaltungen oder Superprovision,

machen etwa 8,2% bis 14,1% des Gesamterlöses aus. Reisebüros erwirtschafteten im Schnitt etwa 10% ihres Gesamterlöses durch Serviceentgelte, wobei dieser Anteil bei Großbetrieben (über 15 Mio. € Umsatz) besonders hoch war und 26% erreichte.

Die Ergebnisrechnung zeigt im Schnitt ein positives Betriebsergebnis. Jedoch standen Kleinstbetriebe aufgrund überdurchschnittlich hoher Personal- und Raumkosten vor besonderen betriebswirtschaftlichen Herausforderungen, sodass diese im Durchschnitt ein negatives Betriebsergebnis erzielten.

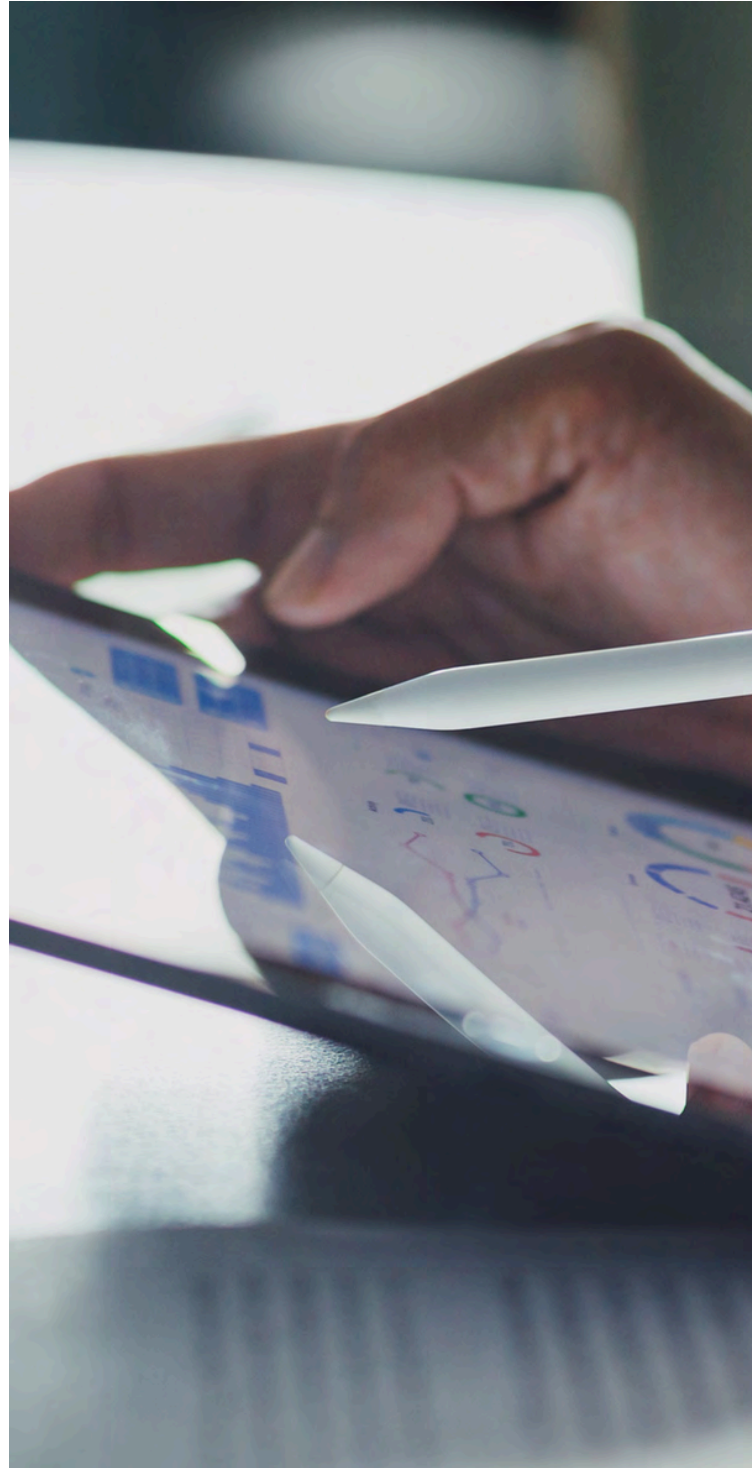
Mobile Reiseberatungen verzeichneten im Durchschnitt einen Gesamtumsatz von etwa 458.500 Euro und 248.800 Euro pro Berater, wobei fast 90% des Umsatzes mit touristischen Produkten

MANAGEMENT SUMMARY

erzielt wurden. Flugbuchungen und andere Produkte spielten hier eine untergeordnete Rolle.

Insgesamt konnten in 2023 positive Umsatzrenditen zwischen durchschnittlich 1,2% und 2,4% erreicht werden. Lediglich kleine Betriebe bis unter 1 Mio. € Umsatz weisen eine durchschnittliche Umsatzrendite von -3,5% auf.

Die überwiegend positive Umsatzrendite sollte jedoch nicht darüber hinweg täuschen, dass den Preissteigerungen der letzten Jahre Kostensteigerungen folgen werden und daher die Umsatzrendite wieder unter Druck geraten wird. Daher bleibt eine gezielte betriebswirtschaftliche Steuerung sowie eine Steigerung der Effizienz für Reisebüros unerlässlich.



Hinweise: Datengrundlage Jahr 2023. Die Daten der Schmetterling International GmbH & Co. KG wurden nicht in die Auswertung einbezogen, sondern zur Validierung der Umsatzdaten genutzt. Stichprobengröße Reisebüros n=1.106, bei mobilen Beratungen n=1.450. Aufgrund einer Neuausrichtung und Neuverteilung der diesjährigen Stichprobe sind Ergebniswerte aus dem Reisebürobarometer 2018/2019 eingeschränkt vergleichbar.